



DEFA Film Library
504 Herter Hall
University of Massachusetts
161 Presidents Drive
Amherst, MA 01003-9312

Phone: (413) 545-6681
Fax: (413) 577-3808
www.umass.edu/defa

PRESSEMITTEILUNG

7. Januar 2010

Kontakt: Hiltrud Schulz, (413) 545-3656, video@german.umass.edu

***Das Beil von Wandsbek* (DDR/DEFA, 1951, Regie: Falk Harnack) Beitrag des Jüdischen Filmfestivals in New York Vorführung: 17. Januar 2010, Lincoln Center New York**

Die DEFA Film Library an der University of Massachusetts Amherst gibt bekannt, daß erstmalig ein Film des DEFA-Archivs zum Programm des international renommierten Jüdischen Filmfestivals in New York (NYJFF), eine Kooperation mit dem Jüdischen Museum und dem Lincoln Center in New York, das vom 13-28. Januar 2010 stattfindet, gehören wird.

Die restaurierte und originale Version des Film *Das Beil von Wandsbek* wird ihre nordamerikanische Premiere auf dem NYJFF am Sonntag, dem 17. Januar 2010 feiern. Barton Byg, der Gründungsdirektor der DEFA Film Library, wird den Film einführen.

Der Film *Das Beil von Wandsbek* basiert auf einen der bedeutendsten Romane des deutsch-jüdischen Autoren Arnold Zweig, der erstmalig 1943 in Palästina veröffentlicht wurde und die Rolle von deutschen Kleinbürgern während der Nazizeit beschreibt. Der Film, der 1934 in Hamburg spielt, erzählt die Geschichte eines Mannes, dargestellt von dem legendären Schauspieler Erwin Geschonneck (*Jakob der Lügner, Nackt unter Wölfen*), der sich den Nazis als Henker verdingt, um so seine Existenz zu retten.

Das Beil von Wandsbek, Falk Harnacks (*Der 20. Juli, Jeder stirbt für sich allein*) Regiedebüt, war der erste DEFA-Film, der von offizieller Seite verboten wurde, da der Film angeblich Mitleid mit dem Henker erzeuge. Trotz positiver Kritiken und vielen Kinobesuchern, wurde der Film wenige Tage nach der Premiere 1951 zurückgezogen. 1962 gelang es, eine um 20 Minuten gekürzte Fassung in die Kinos zu bringen. Drei Jahrzehnte nach der Premiere erfolgte endlich die Restaurierung des kompletten Films. Man folgte damit dem ausdrücklichen Wunsch Erwin Geschonnecks zu seinem 75. Geburtstag.

Die DEFA Film Library in Zusammenarbeit mit ICESTORM International hat im Herbst 2009 *Das Beil von Wandsbek* auf DVD in Nordamerika veröffentlicht.